Thilo Herberholz,

ZfA-Fachschaftsberater in Temeswar

**Stoffverteilungsplan Deutsch Klasse 11F, Schuljahr 2012/2013**

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **Lerneinheit** | **Feinkompetenzen** | **Inhalte** | **Zeitraum** | **Bemerkungen** |
| Individuum und Gesellschaft, Normen und Konventionen  Realismus  Moderne | Mündliche Ausdrucksformen situationsgerecht anwenden  Merkmale einer Epoche am konkreten Textbeispiel nachweisen  Gestaltungselemente des Romans/Dramas, der Novelle  Verfassen einer schriftlichen Argumentation  Versprachlichen einer Tabelle/Grafik, eines Diagramms  Deutsche Landeskunde  Meinungen/Werturteile formulieren | Storm *Der Schimmelreiter*  Fontane *Effi Briest*  Keller *Romeo und Julia auf dem Dorfe*  Hebbel *Maria Magdalena*  Frisch *Homo Faber* | 13.09. – 03.12.2010 | Machtlosigkeit des Menschen gegenüber Naturgewalten (Mensch und Natur)  Norddeutsche Deichlandschaft  Umweltproblematik  Referate zu verschiedenen aktuellen Themen der Gesellschaft  Stellungnahme  Debatte (Format „Jugend debattiert“)  Hörverstehen (Nachrichten)  Zeitungsartikel  Emanzipationstendenzen in literarischen und nichtliterarischen Texten (Frau und Gesellschaft)  Textinterpretation  Aktualisierung und Diskussion |
| Lebenshaltungen: Pessimismus, Fatalismus  Dramatische Formen  Junges Deutschland  Vormärz | Einblick in die Dramengeschichte und -theorie von der Antike bis zur Gegenwart  Unterscheidung zwischen den Stilebenen  Formulieren von Meinungen und Werturteilen mit Hilfe geeigneter linguistischer Mittel  Verständnis für vergangene Zeiten entwickeln | Goethe *Iphigenie auf Tauris*  Büchner *Der hessische Landbote, Woyzeck*  Rilke *Der Panther*  Meyer *Der römische Brunnen*  Heym *Der Gott der Stadt*  Van Hoddis *Weltende* | 06.12.2010 – 28.01.2011 | Geschlossenes und offenes Drama  Inhaltsangabe  Übungen zur Erörterung  Sprache als Spiegel der sozialen Herkunft  Argumentationstechniken  Streitgespräch  Sozialgeschichtliche Hintergründe (Jahrhundertwende, Expressionismus)  Interpretation  Projekte  Aktualisierung |
| Verantwortung des Wissenschaftlers | Vertrautheit mit dem modernen Drama  Charakteristika des epischen Theaters  Erweiterte Anwendung der Grammatik-, Zeichensetzungs- und Rechtschreibregeln  Verfassen von Gebrauchs- und Sachtexten  Identifizierung spezifischer Sprachelemente  Verbindungen zwischen Primär- und Sekundärliteratur herstellen  Verfassen einer schriftlichen Argumentation | Brecht *Leben des Galilei*  Dürrenmatt *Die Physiker* | 07.02. – 15.04.2011 | Verfremdungsmittel  Problemerörterung  Richtiges Einfügen von Zitaten in eigene Sätze  Besprechen eines Sachtextes zur Gentechnologie  Referat mit bibliografischen Angaben  Gruppenprojekte  Verlaufs- und Ergebnisprotokoll  Lebenslauf  Kreatives Schreiben |
| Moralvorstellungen in der modernen Gesellschaft  Historische Stoffe als Spiegel moderner Problematik | Fachtermini erweitern  Textwiedergabe  Analysieren bedeutender Strukturelemente (Handlungsverlauf, Zeitstruktur, Personenkonstellation, Hauptgedanken)  Epochenabhängige Intentionen  Formulieren von Werturteilen/Meinungen  Auseinandersetzung mit der Vergangenheit | Brecht *Der gute Mensch von Sezuan*  Dürrenmatt *Der Besuch der alten Dame*  Brecht *Mutter Courage und ihre Kinder*  Dürrenmatt *Romulus der Große*  Schlattner *Rote Handschuhe, Der geköpfte Hahn* | 26.04. – 17.06.2011 | Schriftliche und mündliche Inhaltsangabe von literarischen Texten und Sachtexten (Argumentationsstruktur)  Deutschland während des 30-jährigen Krieges  Literarische Erörterung (Einschätzung einer literarischen Gestalt)  Diskussion und Aktualisierung  Kritische Beurteilung  Kommentar |

Allgemeine Hinweise:

Die Lernbereiche *Sprache und Kommunikation* und *Literatur* werden nicht isoliert voneinander betrachtet, sondern selbstverständlich miteinander verknüpft. Auf den angemessenen Einsatz sämtlicher Sozialformen und zur Verfügung stehender Materialien wird geachtet!

Besonderer Wert wird außerdem auf einen fächerübergreifenden Unterricht, schülerzentriertes und exemplarisches Lernen sowie die Vielfalt der Methoden in der Leistungsmessung gelegt!